

NUTRISCIENCE
**Gastro
Care**



FAKTEN:

- ▶ **60%** an der Fohlen konnten mittlere bis schwere Magenreizungen diagnostiziert werden
- ▶ **90%** über der Rennpferde haben (oder bekommen) Magenprobleme
- ▶ **60%** der Sport- und Showpferde haben (oder bekommen) Magenprobleme
- ▶ Magenprobleme bei Pferden sind oft nicht auf Anhieb erkennbar.

Wissenschaftliche Referenzen erhalten Sie gerne auf Anfrage.

▶ **Hintergrund**

Im Gegensatz zum Menschen, der nur während der Nahrungsaufnahme Magensäure zur Verdauung erzeugt, produzieren Pferde ständig Magensäure, um die Verdauung zu unterstützen.

▶ **Futtermaufnahme**

Pferde sind von Natur aus Weidetiere, die täglich bis zu 22 Stunden grasen, wenn sie auf der Weide sind.

- Pferde produzieren ständig Magensäure
- Das ständige Grasens produziert einen ständigen Speichelfluss, der das Magensäuremilieu neutral hält.
- Speichel ist ein natürlicher Puffer der Magensäure.



Speichel gelangt in den Magen



Säuremilieu ist ausgeglichen

▶ **Haltung und Training**

- Im Training oder bei der Arbeit wird der normale Ablauf beim Grasens des Pferdes unterbrochen und durch eine 2 bis 3 mal tägliche Fütterung ersetzt. Dies produziert unzureichende Speichelmengen, da Speichel nur erzeugt wird, während das Pferd frisst.
- Weil das Pferd weiterhin fortlaufend Säure im Magen erzeugt, wird im Normalfall während des Tages fütterungsbedingt nicht genügend Speichel erzeugt, um die Säure zu neutralisieren.
- Die entstandene Magensäure greift die ungeschützten Bereiche des Magens bzw. die schützende Magenschleimhaut an und reizt empfindliches Magenwandgewebe.



Unzureichende Speichelzufuhr lässt den Säuregehalt im Magen ansteigen



Die Magensäure reizt ungeschützte Bereiche

▶ **Wie GastroCare den Verdauungstrakt unterstützt**

1 Neutralisation

Die ernährungsphysiologischen Säureblocker in GastroCare übernehmen die Wirkung des Speichels, indem sie einen großen Teil der aggressiven Magensäure binden. Diese ernährungsbedingte Säurepufferung reduziert die Magenreizung für den Zeitraum von ca. 6 Stunden.



2 Absorption

GastroCare enthält Lecithin und Pektin (Apfelfaserkomplex) - also lösliche Ballaststoffe. Diese unterstützen die Neubildung einer schützenden Schleimhaut und verringern die Schäden durch aggressive Säuren.



3 Regeneration

Das im Sojafineinmehl enthaltene Glutamin ist von hoher Bedeutung für die Immunabwehr im Verdauungstrakt, was die Widerstandskraft der Magen- und Darmschleimhaut erhöht.

